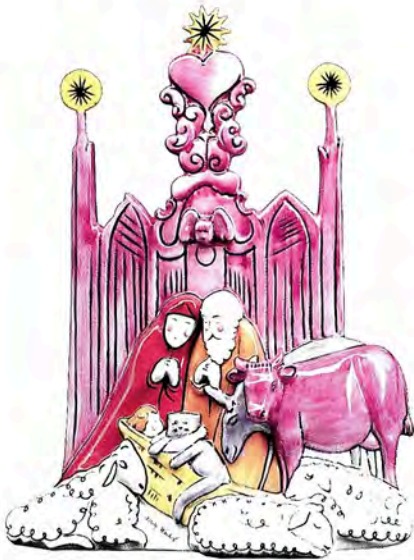


Wormser Auktionshaus

„Wir wissen, wo der Hammer hängt!“, mit dem Ausruf und dem Hammerschlag fing alles an. Seit 1985 vertrauen tausende Sammler und Händler der Auktionsplattform für Spielzeug, Militaria, Kunst und Numismatik im Wormser Auktionshaus.



Das Team des Wormser Auktionshauses besteht aus sachkundigen Mitarbeitern, die weltweit den Einlieferern und Bietern eine perfekte Auktionsplattform bieten. Vorne: Dieter Enser, Soraya Enser, Kevin Enser, Christine Magenheimer, Dr. Jürgen Lorenz; dahinter: Alexander von Renz, Thomas Haardt, Irene Fichter, Annett Willmuth, Andrea Müller; dahinter: Alexandra Radmacher, Anja Langer, Alexander Halblaub, Gabriele Kloster



GESCHICHTE

Als junger Spielzeugsammler brachte Erich Lösch 1985 sein Auktionshaus Lösch für Spielzeugantiquitäten bereits nach kurzer Zeit auf Erfolgskurs. 2003 kam sein Wormser Pfandleihhaus hinzu. Löschs fundiertes Wissen und logistisches Engagement prägt die Firmengeschichte. Mit Charme, Esprit und Präzision zog er als Geschäftsführer und öffentlich vereidigter Auktionator potenzielle Bieter an. 2004 erweiterte er sein Angebot um Militaria und gewann den öffentlich bestellten und verei-

digten Sachverständigen und Auktionator für militärische Antiquitäten Alexander von Renz hinzu. Im Zuge der Unternehmensnachfolge plante Erich Lösch einen harmonischen und begleitenden Übergang für die nächste Generation. Da die Geschäftsnachfolge in der eigenen Familie nicht möglich war, übernahm die Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH 2014 das Wormser Pfandleihhaus und im Jahr darauf das Auktionshaus Lösch. Die geschäftsführende Gesellschafterin Soraya Enser und ihr Sohn Kevin Enser, Auktionator und zukünftiger Nachfolger, verstanden die Geschäftsübernahme als gedeihlichen Prozess, indem das Know-how des Gründers Erich Lösch und der gesamten Belegschaft erhalten blieb.

WORMS IST EINE REISE WERT

Die Nibelungenstadt mit rund 80.000 Einwohnern im südöstlichen Rheinland-Pfalz mit seinen Sehenswürdigkeiten, gemütlichen Weinhäusern, vielen Unterkünften und den Weinbergen macht eine Reise nach Worms allein schon lohnenswert. In Weinbergnähe ist das



Rosenthal Porzellan, Krippe, Serie Andy Warhol, Dekor A Merry Christmas, limitierte Kunstreihen, Nr. 18/99, H 29 cm, neuwertiger Zustand, mit Zertifikat und original Holzbox, Zuschlag 650 Euro

Die Auktionsexponate werden von Fachleuten umfangreich beschrieben

Wormser Auktionshaus zu finden. Tausend Quadratmeter groß und mit moderner Sicherheitstechnik und Videoüberwachung ausgestat-





Worms, Aachen, Gera und Hamburg setzt die Unternehmerin auf Topservice, Kundennähe und Diskretion. Kevin Enser wird in den nächsten Jahren die Unternehmensnachfolge antreten. Als gelernter Kaufmann für Finanzen und als ausgebildeter Immobilienfachmann ist er bereits seit fünf Jahren im Wormser Auktionshaus aktiv. Er bewertet Blechspielzeuge, Modellautos, Militärspielzeuge, ist Auktionator für Spielzeug, Kunst, Numismatik und Oldtimer und koordiniert die Figurenmesse in Bad Nauheim/Friedberg.

tet, bietet das Haus hell beleuchtete Vorbesichtigungsräume, in denen hochwertige Einzelstücke, Konvolute sowie ganze Sammlungen und Großposten vorbesichtigt werden können. Der lichtdurchflutete Auktionssaal hat ausreichend Platz für viele Bieterinnen und Bieter. Daneben liegt das gemütliche Bistro mit Blick auf den Auktionssaal. Auch von dort kann das Saalgeschehen über Lautsprecher verfolgt werden.

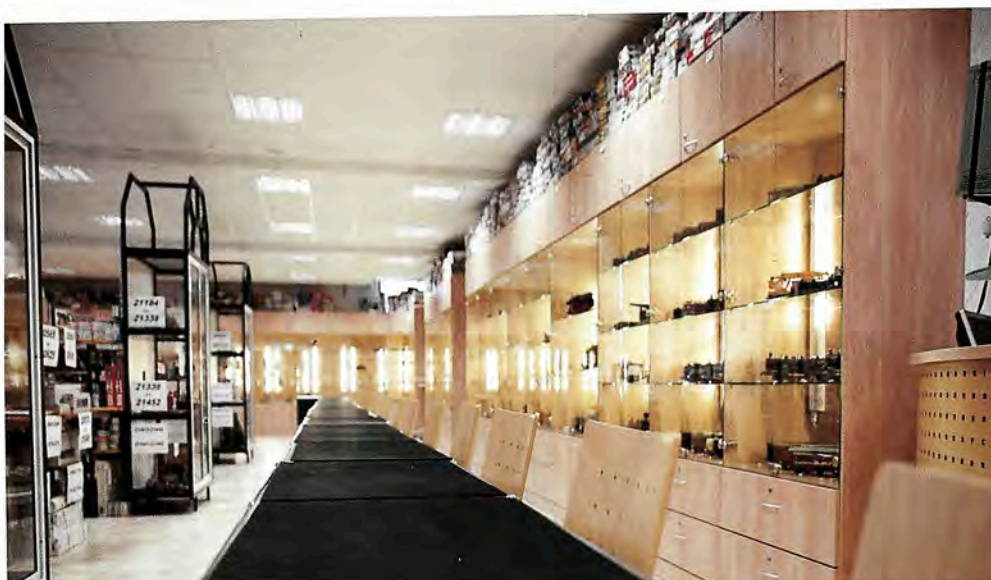
alltäglichen Arbeitsprozesse gemeinsam gestaltet. Enser ist verantwortlich für die Unternehmensentwicklung, die Auswählerweiterung der Auktionsexponate und den Auf- und Ausbau von Pfandleihhäusern. In ihren vier Pfandleihhäusern in

AUKTIONEN

Viermal im Jahr werden Auktionen zu den Themen Spielzeug, Militaria, Kunst und Numismatik abgehalten, das Publikum ist weltweit vertreten.

GESCHÄFTSLEITUNG

Soraya Enser, die Geschäftsführerin der Auktions- & Pfandleihhaus exclusive GmbH hat jahrzehntelange Erfahrung in der Unternehmensführung und steht ebenso lang ihre Frau. Zusammen mit ihrer Familie und einem erfahrenen Team werden die



Beliebt in einer Spielzeug-Auktion war auch das Schuco grün lackierte „Hydro Car 5720 Mercedes 220 S Cabrio“. Das seltene und dekorative Stück in sehr gutem Zustand mit nur minimalen Lackfehlern, in den 1960ern in Westdeutschland entstanden, brachte 2.200 Euro.

In den hellen Vorbesichtigungsräumen können Bieter hochwertige Einzelstücke, Konvolute sowie ganze Sammlungen und Großposten vorbesichtigen.



Marktgerechte Preise und faire bis sehr hohe Verkaufserlöse von rund 98 Prozent sprechen für die Erfahrungen im Auktionshandel seit 1985. Jährlich versteigert man rund 22.000 Exponate, darunter ganze Sammlungen, Konvolute und gute Einzelobjekte aus den Rubriken Spielzeug, Militaria, Numismatik und Kunst. Ob Einlieferer oder Bieter, jeder erhält einen diskreten und schnellen Service. In einem freund-

Eine Porzellan-Nana nach Niki de Saint Phalle hat Rosenthal in einer limitierten Serie aufgelegt. 1.650 Euro lautete der Zuschlag dafür.

12.000 Euro lautete der Zuschlag für die Märklin H0 E 800 LMS Schlepptenderlok mit dem Zertifikat der Firma Ritter. Es ist ein äußerst seltenes Stück, die Krönung einer jeden Märklin-H0-Sammlung, made in Germany, hergestellt 1938.

Schönlau Spur 1 Schlepptenderlok der DB (Zuschlag 3.900 Euro)

Der große Ozeandampfer von Märklin, „Deutschland“, wurde mit E-Antrieb und Innenbeleuchtung nachgerüstet und in den 1970er-Jahren farblich restauriert. Das sehr dekorative Stück in sehr gutem Zustand, dessen Kleinteile wie Anker, Wanten, Gangway und Fahne lose beiliegen, war einem Sammler 28.000 Euro wert.

lichen Ambiente bieten sachkundige Mitarbeiter einen Rundumservice. Die Exponate werden beschrieben, fotografiert und sowohl im Katalog als auch online präsentiert. Große Objekte werden vom Auktionshaus abgeholt.

Bieter erhalten telefonische Auskunft über Detailfragen zum Zustand ihrer favorisierten Objekte. Bis kurz vor dem Aufruf können die angebotenen Stücke mit Terminabsprache besichtigt werden. Neben dem Saalbieten ist schriftliches, telefonisches oder Live-Bieten über

lot-tissimo möglich. Das Wormser Auktionshaus hält ein breit gefächertes Angebot für Einlieferer und Bieter bereit. Kürzlich kamen die Wormser Numismatik-Auktionen unter Leitung des Archäologen, Numismatikers und Fachbuchautors Dr. Jürgen Lorenz hinzu. Positiv und zahlreich aufgenommen wurden und werden auch die dazugehörigen Expertentage für das neue Sortiment mit Münzen, Medaillen, Antikschmuck, Gold- und Silberobjekte, zu denen fundiert und kenntnisreich beraten wird. **I**

